

## **HIN & WEG: Der Fotoblick auf den Müll an schönen Tannenbuscher Orten**

Vom 25.1.16 bis 19.2.16 wird die Biologin Inge Steinmetz ihre Ausstellung „HIN & WEG“ im Foyer des Stadthauses präsentieren. Im Rahmen ihres *BioLogo*-Projektes entstanden Fotos und Objekte von rund 80 Tannenbuscher Kindern und Eltern, in denen sie darstellen, wie sie der Müll in der schönen Landschaft stört. Das Ergebnis sind rund 120 Fotos, von denen man geradezu „hin und weg“ sein kann angesichts des Ideenreichtums der kleinen und großen Fotografen. Jeder hat dabei seinen eigenen Blick auf den Müll gefunden und sein Motiv selbst ausgewählt. Nichts ist gestellt, alles wurde, unter behutsamer technischer Anleitung durch Inge Steinmetz, so fotografiert, wie es vorgefunden wurde in den Straßen, auf den Parkplätzen und im Grünzug in Neu-Tannenbusch.

Gemeinsam wurde überlegt, warum und für wen alles der Müll schlimm ist. Die Kinder wurden zum Vogel, der sein Nest aus Plastikfetzen gebaut hat und nun im Nassen sitzt. Sie entdeckten zarte Pflanzen, die vom Müll zerdrückt worden waren. Ihnen tat die Vorstellung leid, dass sich Tiere an den Glasscherben verletzen. Die Kinder ließen ihren Gedanken und ihrem Schimpfen auf die „gedankenlosen Leute, die alles immer so hinschmeissen“ freien Lauf. Daraus entwickelten sich die Ideen für die künstlerische Umsetzung. Sei es das gebastelte Objekt oder die Street Art, in der mit Kreidezeichnungen direkt auf der Straße Passanten auf den Müll aufmerksam gemacht wurden. Und aufgerufen werden: Leute, geht alle HIN und dann WEG MIT DEM MÜLL! – damit man die vielen schönen Plätze in Tannenbusch genießen kann!

Das *BioLogo*-Projekt mit Inge Steinmetz ermöglicht Tannenbuscher Kindergärten den intensiven Zugang zur Natur. Die Finanzierung erfolgte anfangs über den Stadtteiffonds „Soziale Stadt Neu-Tannenbusch“, mittlerweile über das Amt für Kinder, Jugend und Familie.

Weitere Informationen finden sich unter [ingesteinmetz.cgae.de](http://ingesteinmetz.cgae.de)

Konzeption der Ausstellung, Anleitung und einige Fotos: Inge Steinmetz, *BioLogo*

Fotos und Objekte: Kinder und Eltern aus den Einrichtungen  
Familienzentrum Waldenburger Ring  
Kindertagesstätte Hexenhaus  
OGS der Carl-Schurz-Grundschule  
5. Klasse der Freiherr-vom-Stein-Realschule

Unter der künstlerischen Leitung der ALANUS-Absolventin Anna Thinius wurden ergänzend zum Fotoprojekt aus selbst gesammeltem Müll vom Straßenrand mit mehreren Anwohnern große „Müllmonster“ gebastelt. Die Skulpturen sind ebenfalls im Stadthaus zu besichtigen.